

L'échange franco-allemand

Samstag / Sonntag, 5.12.2015/6.12.2015

Am Samstag, den 5.12.2015 kamen die französischen Austauschschüler aus Brest in Dresden an. Wir begrüßten unsere Austauschpartner mit einem leckeren Buffet. Danach fuhren alle nach Hause und die Franzosen packten ihre Koffer aus. Nach dem Mittagessen fuhren wir mit der Standseilbahn und der Schwebbahn. Dann sind wir zu einer Familienfeier gegangen, dort haben wir Plätzchen gegessen und gebastelt.

Am Sonntag, den 6.12.2015 haben wir uns mit Freunden in der Stadt getroffen, um auf den Striezelmarkt zu gehen und dort einen Kinderpunsch zu trinken. Anschließend sind wir zur Frauenkirche und zum Terrassenufer gegangen. Dort hatten wir einen sehr schönen Ausblick auf die Neustadt. Danach haben wir etwas gegessen und sind dann Schlittschuhlaufen gegangen.

Montag, 7.12.2015

In der ersten Stunde machten die französischen Schüler und alle Schüler der Klasse 9/2 eine Sprachanimation zum Kennenlernen in der Aula. Die französischen Gäste bekamen in der zweiten Stunde die Informationen zum Programm. Die dritte und vierte Stunde bestand aus einem Sprachtandem mit allen Schülern der Klasse 9/1. Ab der fünften Stunde gab es eine Stadtrallye in neun Gruppen. Jede Gruppe bestand aus vier Franzosen und zwei Deutschen. Die restlichen deutschen Schüler hatten normalen Unterricht. Um 16 Uhr haben sich alle Schüler mit ihren Austauschpartnern am HEG wieder getroffen.

Mardi, 8/12/2015

Les correspondants ont participé au premier cours. Au deuxième cours les Français ont rencontré les profs à la salle de fêtes. Après les élèves français sont allées en Suisse Saxonne. Là, ils ont fait de la randonnée dans une forêt. A deux heures et demie, les Français sont retournés à l'école.

Mercredi, 9/12/2015

A huit heures moins le quart, les élèves français ont rencontré à la salle de fêtes. Après, ils sont allés à Seiffen en bus. D'onze heures à midi et demie, les correspondants ont visité et bricolé dans la «Schauwerkstatt Seiffen». Ensuite ils ont visité le marché de Noël à Freiberg. A cinq heures, les Français sont retournés à l'école.

Donnerstag, 10.12.2015

An diesem Tag nahm jeder Franzose in der ersten Schulstunde am Unterricht teil. Sie erlebten eine typische Schulstunde in Deutschland und konnten somit einen kleinen Einblick bekommen. Danach haben sich alle französischen Schüler zusammengefunden und fuhren gemeinsam mit ihren Lehrern nach Meißen. Sie erhielten einen schönen Einblick in die Schauwerkstatt der Porzellanmanufaktur und zudem besuchten sie noch viele weitere Sehenswürdigkeiten, wie die Albrechtsburg und den Weihnachtsmarkt. Im Anschluss amüsierten sich alle französischen Schüler im Erlebnisbad „Wellenspiel“. Am Abend holte jeder deutsche Schüler seinen Austauschpartner an der Schule um 18 Uhr ab um den Tag gemeinsam daheim ausklingen zu lassen.

Freitag, 11.12.2015

Heute hatten die Franzosen erneut die Chance den deutschen Schulalltag zu erleben, wenn auch nur für die erste Schulstunde. Anschließend besuchten sie ein Dresdner Kunstmuseum im Rahmen eines Kunstprojektes mit Herrn Henke. Dazu konnten sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Nach

dem Museumsbesuch bestiegen sie die Frauenkirche und genossen den 360° Ausblick über Dresden. Am Abend haben sich alle Schüler schick gemacht, da der Schulball stattfand. Es war ein Abend voller Spaß und Tanz.

Samedi/Dimanche, 12/12/2015-13/12/2015

Le week-end, tous les élèves ont fait des excursions avec leurs familles. Beaucoup de jeunes ont visité le « Striezelmarkt », sont allés patiner, ont fait des randonnées ou ils ont visité plusieurs châteaux en Saxe.

Montag, 14.12.2015

In der ersten Stunde machten alle Franzosen ein Sprachtandem mit der Klasse 9/2, wo sie mehr über die deutsche Sprache lernen konnten. Danach besichtigten sie die Gläserne Manufaktur, den mittelalterlichen Weihnachtsmarkt, die Semperoper und anschließend hatten sie Zeit für einen kleinen Stadtbummel. Am Abend kehrten alle französischen Klassen zurück zum Hans-Erlwein-Gymnasium, wo die Abschluss-/Weihnachtsfeier stattfand. An diesem Abend haben wir alle zusammen gespeist und gespielt um die schönen 10 Tage in Deutschland harmonisch zu beenden.

Es waren sehr schöne, interessante und ereignisreiche Tage in Dresden. Nun freuen wir uns schon auf das Wiedersehen und die gemeinsame Zeit in Frankreich.

Aylin Kovacs und Hue Le Hong, Klasse 9/1